Justizministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf, den 15. Mai 2019, Nr. 10

Inhaltsübersicht

Allgemeine Verfügungen

Angelegenheiten der Notarinnen und Notare (AVNot)…… 222

Bekanntmachungen

Übersicht über die Tätigkeit der Schiedspersonen im Jahre 2018…….. 224

Personalnachrichten……..…….…. 225

Ausschreibungen……..... 228

Allgemeine Verfügungen

Angelegenheiten der Notarinnen und Notare (AVNot)

AV d. JM vom 10. Mai 2019 (3830 - Z. 44) - JMBl. S. 222 -

Die AV d. JM vom 8. März 2002 (3830 - Z. 44) - JMBl. NRW S. 69 -, die zuletzt am 17. April 2018 - JMBl. S. 106 - geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 10a Absatz 1 Satz 2 wird die Angabe „0,2“ durch die Angabe „0,1“ ersetzt.

2. § 15 wird wie folgt geändert:
   a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:
      aa) In Satz 1 wird die Angabe „275“ durch die Angabe „350“ ersetzt.
      bb) In Satz 2 wird die Angabe „0,2“ durch die Angabe „0,1“ ersetzt.

   b) Absatz 3 wird wie folgt geändert:
      aa) In Satz 1 werden nach dem Wort „aber“ die Wörter „im Rahmen des Bewerbungsverfahrens“ eingefügt.
      bb) Satz 3 wird wie folgt gefasst:
      „Die Stellen der Notarinnen und Notare,
      1. die im laufenden Kalenderjahr die Altersgrenze gemäß §§ 47 Nr. 2, 48a BNotO erreichen,
      2. die bis zum 1. März gemäß §§ 47 Nr. 1, 48 BNotO ihre Entlassung mit Wirkung zu einem Zeitpunkt im laufenden Kalenderjahr verlangt haben und
      3. deren Amt in den übrigen Fällen des § 47 BNotO bis zum 1. März erloschen ist, mit Ausnahme der Fälle, in denen eine Erklärung gemäß § 48c BNotO abgegeben wurde

      werden ebenfalls ausgeschrieben, jedoch nur, soweit hierdurch die Anzahl der Bedürfnisnotariate nach § 15 Abs. 1 Satz 1 nicht überschritten wird.“

3. § 15a wird wie folgt gefasst:

„§ 15a

(1)
Um besonders geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern den Zugang zum Notaramt zu ermöglichen, können in den Jahren 2021 und 2022 abweichend von § 15 Abs. 3 weitere Stellen ausgeschrieben werden (Bedürfnisstellen II). Besonders geeignet sind solche Bewerberinnen und Bewerber, die einen Notendurchschnitt aus der notariellen Fachprüfung und der die juristische Ausbildung abschließenden Staatsprüfung von mindestens 8 Punkten aufweisen. Die Berechnung erfolgt nach § 6 Abs. 3 Satz 3 BNotO.

(2)
Abweichend von § 15 Abs. 1 wird für die Ausschreibung der Bedürfnisstellen II die Bedürfniszahl 275 zugrunde gelegt.

(3)
Ist die Anzahl der in dem jeweiligen Amtsgerichtsbezirk amtierenden Notarinnen und Notare zuzüglich der in den Vorjahren ausgeschriebenen, aber im Rahmen des Bewerbungsverfahrens noch nicht besetzten Notarstellen, geringer als die Anzahl der nach § 15a Abs. 2 ermittelten Stellen, werden in Höhe der Differenz Bedürfnisstellen II ausgeschrieben. Bei der Berechnung gelten als auszuschreibende Bedürfnisstellen II auch diejenigen Stellen der Notarinnen und Notare,

1. die im laufenden Kalenderjahr die Altersgrenze gemäß §§ 47 Nr. 2, 48a BNotO erreichen,
2. die bis zum 1. März gemäß §§ 47 Nr. 1, 48 BNotO ihre Entlassung mit Wirkung zu einem Zeitpunkt im laufenden Kalenderjahr verlangt haben
   und
3. deren Amt in den übrigen Fällen des § 47 BNotO bis zum 1. März erloschen ist, mit Ausnahme der Fälle, in denen eine Erklärung gemäß § 48c BNotO abgegeben wurde.

(4)
Bedürfnisstellen II sind auf gemäß § 15 auszuschreibende Stellen anzurechnen.

(5)
Bedürfnisstellen II werden erst dann besetzt, wenn vorrangig alle gemäß § 15 ausgeschriebenen Stellen besetzt wurden.“

4. Der bisherige § 15a wird § 15b und wie folgt geändert:

   a) In Absatz 2 Satz 2 werden hinter dem Wort „Bedürfnisnotariate“ die Wörter „gemäß § 15 Abs. 1“ eingefügt.

   b) In Absatz 4 werden hinter dem Wort „Bedürfnisstellen“ die Wörter „und Bedürfnisstellen II“ eingefügt.

Inkrafttreten
Diese Allgemeine Verfügung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

Bekanntmachungen

Übersicht

über die Tätigkeit der Schiedspersonen im Jahre 2018

Bekanntmachung d. JM vom 03.05.2019 (3181 - I. 1) - JMBl.NRW S. 224 -

Letzte Übersicht für das Jahr 2017 - JMBl. 2018 S. 118 -

Lfd. Nr.	OLG-Bezirk	Zahl der Schiedspersonen	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten						Strafsachen					Summe der Gebühren (ohne Auslagen), die zugeflossen sind	
			Zahl der Anträge auf Schlichtungsverhandlung	Zahl der Fälle, in denen beide Parteien erschienen sind	Zahl der durch Vergleich erledigten Fälle	Zahl der Fälle, in denen eine Partei nicht erschienen ist	Zahl der erteilten Erfolglosigkeitsbescheinigungen gem. § 29 a Abs. 1 Buchst. c) SchAG NRW	Zahl der Fälle, in denen der Streit formlos, d.h. ohne Einleitung eines Schlichtungsverfahrens, beigelegt wurde*	Zahl der Anträge auf Schlichtungsverhandlung	Zahl der Fälle, in denen beide Parteien erschienen sind	Zahl der Fälle, in denen der Sühneversuch Erfolg gehabt hat	Zahl der Personen, gegen die Ordnungsgeld nach § 39 SchAG festgesetzt worden ist	Zahl der Fälle, in denen der Streit formlos, d.h. ohne Einleitung eines Schlichtungsverfahrens, beigelegt wurde*	den Gemeinden EURO	den Schiedsämtern EURO
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1	Düsseldorf	261	1.205	996	618	156	215	1.158	273	205	108	9	246	12.546,40	17.724,68
2	Hamm	622	2.040	1.622	1.006	277	279	1.725	460	347	207	20	236	23.170,02	27.161,93
3	Köln	208	844	657	411	141	152	1.012	241	183	104	4	212	10.662,84	10.651,69
insgesamt		1.091	4.089	3.275	2.035	574	646	3.895	974	735	419	33	694	46.379,26	55.538,30

* Fälle, in denen die Stellung eines Antrags aufgrund des zwischen Bürger und Schiedsperson geführten Gesprächs über den Streit unterbleibt ("Tür- und Angelfälle") oder in denen die Schiedsperson ein Gespräch zwischen den Streitparteien vermittelt, ohne dass ein förmlicher Schlichtungsantrag gestellt wurde.

Personalnachrichten

OLG-Bezirk Düsseldorf

Gerichte

Versetzt:

Richter am AG - als weiterer Aufsicht führender Richter - Dr. Mark Schneider aus Duisburg als Richter am AG - als d. ständ. Vertr. e. Dir. - in Mülheim an der Ruhr.

Ruhestand:

Vors. Richterin am LG Dr. Susanne Fudickar in Düsseldorf.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor/in: Buket Altiner**,** Margarita Fast, Anne Herten.

Staatsanwaltschaften

Ruhestand:

Staatsanwalt als Gruppenleiter Gerhard Mühlemeier in Duisburg.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessorin Angelina Engel.

OLG-Bezirk Hamm

Gerichte

Ernannt:

z. **Vorsitzenden Richter/in am LG**: Richter/in am LG Helga Jäger in Arnsberg, Peter Finke in Bielefeld, Ute Postert in Essen, Matthias Pheiler in Münster; z. **Richter/in am LG**: Richter/in Hannah Gössling u. Dr. Jasmin Schilling in Arnsberg, Philipp Dunkel u. Dr. Christopher Schmidt in Hagen; z. **Justizamtfrau**: Justizoberinspektorin Kathrin Finger in Hagen, Bianca Brüning in Iserlohn, Kristen Preuss in Wetter; z. **Ersten Justizhauptwachtmeister**: Justizhauptwachtmeister Thomas Borkowsky in Detmold, Roland Brandes in Dortmund, Detlef Stennei in Dortmund, Ralph Pudelski in Essen; z. **Justizhauptwachtmeisterin**: Erste Justizhauptwachtmeisterin Alina Haßelkus in Bochum.

Versetzt:

Vorsitzende Richterin Angela Ostendorf von Bochum nach Münster.

Ruhestand:

Vorsitzender Richter am LG Wolfgang Lerch in Bielefeld; Justizamtsrätin Eva-Maria Schäfers in Lippstadt, Justizamtfrau Monika Martin in Essen, Obergerichtsvollzieher (A9 m. AZ) Richard Heinrich in Hamm, Justizamtsinspektor/in Gabriele Simone in Bochum, Elke Obermann in Hagen, Peter Berkemeier in Lippstadt, Erster Justizhauptwachtmeister Uwe Gießelmann in Bielefeld, Justizsekretärin Melissa Pauly in Gronau.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor/in Tijen Ataoğlu, Jan Krüger u. Michaela Wördehoff.

Staatsanwaltschaften

Ruhestand:

Justizobersekretärin Jasmin Dabrock in Dortmund.

Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte u. Notarinnen/Notare

Rechtsanwältin / Rechtsanwalt (Neuzulassungen u. Aufnahmen):

Katrin Beining LL.M. in Dortmund, Dr. Julia Bruck in Essen, Dr. Lennart Brüggemann in Münster, Ricarda Furchert in Herne, Dr. Pauline Georges in Bielefeld, Madeleine Glahe in Essen, Carolin Haas in Bochum, Melanie Honig in Bielefeld, Sonja Jeske in Münster, Yvonne Kröger in Bielefeld, Alina Musiol in Bielefeld, Sabine Neumann in Witten, Kai Riefenstahl in Selm, Hamsa Salim in Paderborn, Ann-Dorothee Sensmeier in Minden, Stefan Schröder (bisher RAK Kassel) in Paderborn, Neele Schwarz in Essen, Morenike Stoffregen in Bad Salzuflen, Joss Thoenißen (bisher RAK Düsseldorf) in Dortmund, Janine Urban in Dülmen, Judith Winterpacht in Essen, Raoul Zaripov in Bielefeld.

Syndikusrechtsanwältin / Syndikusrechtsanwalt (Neuzulassungen u. Aufnahmen):

Katrin Beining LL.M. in Dortmund, Denise Bergel in Bochum, Heiner Bernhardt in Bad Laasphe, Ana-Katrin Bilek in Olpe, Christoph Bolle in Gladbeck, Ruth Engelmann in Dortmund, Fatima Sofia Fernandes Correia in Minden, Roland Hoffmann in Dortmund, Benedikt Radine in Iserlohn, Tanja Schwabe in Tecklenburg, Sebastian Stachowiak in Essen, Stephanie Untiedt in Münster, Dr. Thomas Vacca in Essen, Claudia Wilms-Lucks in Bochum.

Aufnahmen nach EuRAG / Aufnahmen gemäß § 206 BRAO:

Dr. Wioleta Bender LL.M. (Adwokat) in Siegen.

Löschungen als Rechtsanwältin / Rechtsanwalt:

Detlef Wülker in Ochtrup, Alev Ülbegi in Dortmund, Vanessa Rehwinkel in Herne, Marcus Ahlbach in Münster.

Abgabe in andere Kammerbezirke:

Katrin Lucks LL.M. in Dortmund, Matthias Katzung in Essen.

Bestellt zur Anwaltsnotarin/zum Anwaltsnotar:

Rechtsanwalt Jan Kleinheidt in Essen.

OLG-Bezirk Köln

Gerichte

Ernannt:

z. **Richter/in am AG**: Richter/in Anne Margarete Düring in Köln u. Pierre De Graef in Kerpen; z. **Justizoberinspektorin**: Justizinspektorin Katharina Schmalenberg in Bonn, Laura Eckhardt u. Sylvia Inge Kampmann in Leverkusen.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor/in Jonas Herzog, Dr. Sarah Röhrig u. Christina Schmidt.

Staatsanwaltschaften

Ernannt:

z. **Oberstaatsanwalt - als ständiger Vertreter eines Leitenden Oberstaatsanwalts - BesGr. R 2 m. AZ. -**: Oberstaatsanwalt Dr. Gunnar Greier in Köln, z. **Staatsanwalt**: Staatsanwalt (Richter auf Probe) Yannick Wittekopf in Köln, z. **Justizrat - BesGr. A 13 m. AZ. -**: Justizrat Wolfgang Johnen in Aachen, z. **Justizrat**: Justizamtsrat Hans Lentzen in Aachen, z. **Justizamtfrau**: Justizoberinspektorin Silke Müller in Köln, z. **Justizamtsinspektor**: Justizhauptsekretär Reinhard Schulz in Köln.

Ruhestand:

Justizrat Arthur Quilitz in Köln.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessoren Maurice Niehoff u. Niklas Schmidt.

Notarinnen/Notare

Entlassen aus dem Notaramt:

Notarin Dorit Koenigs in Köln u. Notar Dr. Reinhardt Thierschmann in Aachen.

LAG-Bezirk Düsseldorf

Ernannt:

z. **Regierungsamtsrat**: Regierungsamtmann Thomas Stratmann in Düsseldorf.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessorin Julia Vieg.

Ruhestand:

Regierungsamtfrau Edelgard Gaedtke in Düsseldorf.

Justizvollzug

Ernannt:

z. **Regierungsrätin/Regierungsrat**: Assessorin Sophie Nouvertné in Rheinbach, gelöscht: Art 17 DSGVO, Diplom-Psychologe Aleksey Lysikov in Bochum; z. **Justizvollzugsamtsinspektor**: Justizvollzugshauptsekretär Marco Naporra in Bochum.

Ruhestand:

Justizvollzugamtsinspektor Norbert Gottschlich in Essen.

Stellenausschreibungen

Das Land NRW fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Das Land NRW bemüht sich bevorzugt um die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die folgenden Ausschreibungen richten sich ausdrücklich an Menschen jeglicher geschlechtlicher Identität sowie ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Sofern im Einzelnen nichts Anderes bestimmt ist,

- richten sich die Ausschreibungen an Voll- und Teilzeitkräfte,
- sind Bewerbungen innerhalb von zwei Wochen nach dieser Ausschreibung grundsätzlich auf dem Dienstweg einzureichen.

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um folgende Stellen:

1	Vizepräsidentin o. Vizepräsident des FG (R 3 m. AZ.) in Düsseldorf
1 o. mehrere	Vors. Richterin o. Vors. Richter am OLG (R 3) in Hamm
1	Vors. Richterin o. Vors. Richter am LG (R 2) in Kleve
1 o. mehrere	Richterin o. Richter am LG in Paderborn
1	Richterin o. Richter am AG in Bochum
1	Staatsanwältin o. Staatsanwalt in Bielefeld für die Ernennung im Eingangsamt von Richterinnen/Richtern auf Probe aus dem Bezirk der GStA Hamm

1	Staatsanwältin o. Staatsanwalt in Dortmund für die Ernennung im Eingangsamt von Richterinnen/Richtern auf Probe aus dem Bezirk der GStA Hamm
mehrere	Amtsanwältin o. Amtsanwalt im Bezirk der GStA Hamm
1	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor (A 9 m. AZ.) - Bereichsleiter/ in - b. d. JVA Schwerte
1	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor (A 9 m. AZ.) - Küchenleiter/in - b. d. JVA Iserlohn - das Anforderungsprofil kann b. d. Leiter der JVA Iserlohn angefordert werden -
1	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor (A 9 m. AZ.) - Kammerleitung - b. d. JVA Bochum - das Anforderungsprofil kann b. d. Leiter der JVA Bochum angefordert werden -
1	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor - Bereichsleitung „Übergangshaus“ - b. d. JVA Euskirchen - die Stellenbeschreibung mit Anforderungsprofil kann b. d. Leiterin der JVA Euskirchen angefordert werden -
mehrere	Justizvollzugsamtsinspektorin o. Justizvollzugsamtsinspektor b. d. JVA Gelsenkirchen
mehrere	Justizvollzugshauptsekretärin o. Justizvollzugshauptsekretär b. d. JVA Gelsenkirchen
1	Hauptwerkmeisterin o. Hauptwerkmeister b. d. JVA Gelsenkirchen
je 1	Notarin o. Notar in Wiehl, Wipperfürth, Würselen, Köln-Ehrenfeld u. Köln-Kalk Die Zuweisung des Amtssitzes in Köln-Ehrenfeld u. Köln-Kalk gemäß § 10 Absatz 1 Satz 2 BNotO bezieht sich auf den jeweiligen Stadtbezirk gemäß der Hauptsatzung der Stadt Köln. Bewerbungen um die vorstehenden Ausschreibungen sind bis zum **17.06.2019** einzureichen. Das Datum des voraussichtlichen Amtsantritts im Sinne des § 6b Absatz 4 Satz 2 BNotO i.V.m. § 2 Absatz 3 Satz 4 AVNot NRW ist bei den Notarstellen in Wiehl, Wipperfürth und Würselen der 01.10.2019, bei der Notarstelle in Köln-Ehrenfeld der 01.11.2019 und bei der Notarstelle in Köln-Kalk der 15.02.2020. Bewerbungen sind gemäß § 11 AVNot NRW ausschließlich an die Präsidentin des Oberlandesgerichts Köln zu richten.
je 1	Notar o. Notarin i.d. AG-Bez. Meschede, Soest, Warstein, Werl, Lübbecke, Rahden, Witten, Blomberg, Dorsten, Altena, Lüdenscheid, Meinerzhagen, Schwerte, Wetter, Ahaus, Beckum, Gronau (Westf.), Brakel, Delbrück, Warburg u. Bad Berleburg*
je 2	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Medebach, Schmallenberg, Gütersloh, Halle, Herne-Wanne, Castrop-Rauxel, Essen-Steele, Gladbeck, Marl, Hagen, Bocholt, Münster u. Lennestadt *
je 3	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Bünde, Kamen, Hattingen, Ahlen, Tecklenburg u. Olpe *
je 4	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Bielefeld, Herne, Detmold, Lemgo, Hamm, Bottrop, Essen, Rheine u. Lippstadt *

je 5	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Gelsenkirchen, Iserlohn, Schwelm u. Steinfurt *
je 6	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Rheda-Wiedenbrück, Lünen u. Warendorf *
je 7	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Arnsberg, Herford, Minden u. Coesfeld *
8	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Bad Oeynhausen *
9	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Siegen *
10	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Ibbenbüren *
je 12	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Recklinghausen u. Paderborn *
14	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Bochum *
17	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Dortmund *
je 1	Notar o. Notarin i.d. AG-Bez. Duisburg-Ruhrort u. Oberhausen *
je 2	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Duisburg, Wesel u. Emmerich am Rhein *
je 3	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Duisburg-Hamborn u. Dinslaken *
5	Notare o. Notarinnen i.d. AG-Bez. Mülheim an der Ruhr *

* Bewerbungen sind bis zum **17.06.2019** b. d. Präs. d. Landgerichts einzureichen, in deren oder dessen Bezirk sich die Notarstelle befindet. Für die Bewerbung ist nach Möglichkeit der dafür vorgesehene Vordruck RA/Not 1 zu verwenden, der bei der Verwaltung d. Landgerichts angefordert und im Internet unter www.justiz.nrw.de - Stichwort Formulare/Merkblätter - aufgerufen werden kann.

Leitung der JVA Hagen

Die vorgenannte und der Besoldungsgruppe A 16 LBesO A NRW zugeordnete Funktion ist demnächst neu zu besetzen. Bewerben können sich Angehörige des Vollzugs- und Verwaltungsdienstes der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, mit der Befähigung zum Richteramt. Das Anforderungsprofil kann bei dem Ministerium der Justiz erbeten werden.

Psychologin o. Psychologe b. d. JVA Moers-Kapellen

Bei der Justizvollzugsanstalt Moers-Kapellen ist eine zunächst auf ein Jahr befristete Stelle in Teilzeit (16 Wochenstunden) in der Bandbreite der BesGr. A 13 bis A 14 LBesO A NRW bzw. EG 13 TV-L für eine Psychologin oder einen Psychologen zu besetzen. Die Stellenbeschreibung nebst Anforderungsprofil kann bei der Leiterin der Justizvollzugsanstalt Moers-Kapellen angefordert werden.

Leiterin o. Leiter der Beratungsstelle Nachwuchsgewinnung für den Justizvollzug NRW in Wuppertal (Justizvollzugsschule NRW)

Der vorgenannte in der Bandbreite den Besoldungsgruppen A 13 bis A 14 LBesO A NRW zugeordnete Dienstposten ist zu besetzen. Bewerben können sich Beamte der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, sowie vergleichbare Tarifbeschäftigte. Das Anforderungsprofil kann bei dem Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen erbeten werden.

Gruppenleiterin o. Gruppenleiter des ambulanten Sozialen Dienstes b. d. LG Dortmund

Bei dem Landgericht Dortmund ist demnächst der Dienstposten eines Gruppenleiters/ einer Gruppenleiterin des ambulanten Sozialen Dienstes zu besetzen. Die Funktion ist derzeit den Besoldungsgruppen A 12 und A 13 zugeordnet. Bewerben können sich alle Beamtinnen und Beamte des Sozialdienstes der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, im Bezirk des Oberlandesgerichts Hamm.

Sachbearbeiterin o. Sachbearbeiter in der Beratungsstelle Nachwuchsgewinnung für den Justizvollzug NRW in Wuppertal (Justizvollzugsschule NRW)

Der vorgenannte in der Bandbreite den Besoldungsgruppen A 9 bis A 11 LBesO A NRW zugeordnete Dienstposten ist zu besetzen. Bewerben können sich Beamte der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, sowie vergleichbare Tarifbeschäftigte. Das Anforderungsprofil kann bei dem Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen erbeten werden.

Sachbearbeiter/-in in Justizverwaltungssachen - zugleich ständ. Vertreter/-in d. Geschäftsleiters - b. d. AG Eschweiler

Bei dem AG Eschweiler ist der Dienstposten e. Sachbearbeiters/-in in Justizverwaltungssachen – zugleich ständ. Vertreter/-in d. Geschäftsleiters – zu besetzen. Die Funktion ist derzeit in Bandbreite den Besoldungsgruppen A 9 bis A 11 LBesO A (Laufbahngruppe 2.1) zugeordnet.
Bewerben können sich alle Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2 aus dem Geschäftsbereich des Oberlandesgerichts Köln, denen ein Amt bis zur Besoldungsgruppe A11 LBesO A (Laufbahngruppe 2.1) übertragen ist.

Leiter/in des Krankenpflegedienstes b. d. JVA Moers-Kapellen

Bei der Justizvollzugsanstalt Moers-Kapellen ist eine Planstelle in der Bandbreite der BesGr. A 9 mit Amtszulage LBesO A NRW als Leiter/in des Krankenpflegedienstes zu besetzen. Die Stellenbeschreibung nebst Anforderungsprofil kann bei der Leiterin der Justizvollzugsanstalt Moers-Kapellen angefordert werden.

Lehrkraft und Verwaltungstätigkeit bei der Justizvollzugsschule Nordrhein-Westfalen

Bei der Justizvollzugsschule Nordrhein-Westfalen -Josef-Neuberger-Haus- sind, zunächst im Abordnungsverhältnis, in der Laufbahn des Vollzugs- und Verwaltungsdienstes in der Laufbahngruppe 2.1 oder der Laufbahngruppe 2.1 Justiz für Diplomrechtspflegerinnen/Diplomrechtspfleger mehrere Stellen zu besetzen. Die Lehrtätigkeit ist auf längstens sieben Jahre befristet. Das Anforderungsprofil kann bei dem Leiter der Justizvollzugsschule Nordrhein-Westfalen angefordert werden.

Ausbildung zur/m Justizfachangestellten

Die schriftliche Abschlussprüfung der Auszubildenden zur/m Justizfachangestellten im Lande Nordrhein-Westfalen findet am 05. und 06. Dezember 2019 statt. An dieser Prüfung nehmen auch die Auszubildenden teil, die die Abschlussprüfung im Juni/Juli 2019 nicht bestehen oder die aus wichtigem Grund nicht an der Abschlussprüfung im Juni/Juli 2019 teilnehmen können.
Anmeldungen zu dieser Prüfung sind bis zum 31.08.2019 schriftlich nach den von den zuständigen Stellen in Kürze bestimmten Anmeldeformularen durch den Ausbildenden oder die Ausbildende mit Zustimmung des oder der Auszubildenden an die Präsidentin/den Präsidenten des Oberlandesgerichts zu richten, in dessen Bezirk die Ausbildungsstätte liegt. In besonderen Fällen können Prüfungsbewerber selbst den Antrag auf Zulassung zur Prüfung stellen.
Der Anmeldung sind die in § 10 Abs. 4 und § 24 Abs. 4 S. 2 der Prüfungsordnung für den Ausbildungsberuf der/des Justizfachangestellten für die Durchführung von Prüfungen im Lande Nordrhein-Westfalen vom 09.04.1999 (GV. NRW. 1999 S. 142) i.d.F.v. 23.10.2001 (GV. NRW. 2001 S. 770) genannten Unterlagen sowie - ggf. - ein Antrag nach § 24 Abs. 3 der vorgenannten Prüfungsordnung beizufügen.

Rücknahme:

Die folgende Ausschreibung wird hiermit zurückgenommen:

mehrere Amtsanwältin o. Amtsanwalt b. e. StA im Geschäftsbereich der GStA Köln
(JMBl. NRW Nr. 9 vom 1. Mai 2019)
Die Ausschreibung der Planstellen erfolgte bereits im JMBl. NRW Nr. 7 vom 1. April 2019.

Impressum für das Justizministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Herausgeber
Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen
Martin-Luther-Platz 40, 40212 Düsseldorf
poststelle@jm.nrw.de

Schriftleitung und presserechtliche Verantwortung gemäß § 5 Telemediengesetz
Vizepräsident des Landgerichts Detlef Heinrich

Redaktion
Amtsrätin Martina Bamberger
jmbl@jm.nrw.de